



P.B.5818 - Patentiaan 2 2280 HV Rijswijk (ZH) 2 +31 70 340 2040 TX 31651 epo nl FAX +31 70 340 3016 Europäisches Patentamt Zwinselle OR

Recherchen-

Patent Office

Patent a PT(

Branch a PT(

Search

Search

European

Office européen des brevets

Digaremen 2006 Division de la

SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT Patent Department, Postfach 22 16 34 80506 München ALLEMAGNE

CT IPS AM Mch P

rec. JUL 1 3 2004

ΙP

time limit

CT IPS ADIf
Fing. 1-4. Juli 2004

Datum/Date 12.07.04

Zeichen/Ref./Réf.

2003P15076EP

Anmeldung Nr./Application No./Demande n°./Patent Nr./Patent No./Brevet n°.

04002157.8-1267-

Anmelder/Applicant/Demandeur/Patentinhaber/Proprietor/Titulaire
SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT

no: 30.01.05

MITTEILUNG

Das Europäische Patentamt übermittelt beiliegend den europäischen Recherchenbericht zu der obengenannten europäischen Patentanmeldung.

Wenn zutreffend, Kopien der im Recherchenbericht aufgeführten Schriften sind beigefügt.

Zusätzliche Kopie(n) der im europäischen Recherchenbericht angeführten Schriftstücke sind beigefügt.

Die folgenden Angaben des Anmelders wurden von der Recherchenabteilung genehmigt:

Zusammenfassung

X Bezeichnung

Die Zusammenfassung wurde von der Recherchenabteilung abgeändert und der endgültige Wortlaut ist dieser Mitteilung beigefügt.

Die folgende Abbildung wird mit der Zusammenfassung veröffentlicht:

1

Nogo Lapie

Standard Patentains . Lilippe an Patentains . Lilippe and . Lilippe and

RÜCKERSTATTUNG DER RECHERCHENGEBÜHR

Falls Artikel 10 der Gebührenordnung in Anwendung kommt, ergeht noch eine gesonderte Mitteilung der Eingangsstelle hinsichtlich der Rückerstattung der Recherchengebühr.

EEST AVAILARLE COPY

5. Juli 2004

1

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

- X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung dersetben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung

Den Haag

P : Zwischenliteratur

T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder

Angelucci, S

- nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- D: in der Anmeldung angeführtes Dokument
- L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument
- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 04 00 2157

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

05-07-2004

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument				Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
EP 0759499	.А	26-02-1997	EP DE	0759499 69525621	D1	26-02-1997 04-04-2002
US 6224334	B1	01-05-2001	DE US US US US	69525621 5624235 5569338 5536146 5383768	A A A	17-10-2002
		·	AU AU CA CA CA	628916 4901490 2009120 2169779 2169780	B2 A A1 A1	24-09-1992 09-08-1990 03-08-1990 04-08-1990 04-08-1990
			CA CA CA CA DE	2169781 2169782 2245049 2279052 69033878	A1 A1 A1	04-08-1990 04-08-1990 03-08-1990 03-08-1990 31-01-2002
			DE DE DE EP EP	69033878 69034106 69034106 0384181	T2 D1 T2 A2	27-06-2002 06-11-2003 17-06-2004 29-08-1990
			EP JP JP JP	0761836 0849434 3130502 3215405 3106121	434 A2 2 502 A 0 405 B2 0	12-03-1997 24-06-1998 04-06-1991 09-10-2001 06-11-2000
			JP JP JP	3159954 10183294 10184306 3207384	A A B2	23-04-2001 14-07-1998 14-07-1998 10-09-2001
			JP JP JP	10196301 2001026837 2001329801	Α .	28-07-1998 30-01-2001 30-11-2001
US 2001021346	A1	13-09-2001	JP EP US	2000054802 0980961 6206634	A1	22-02-2000 23-02-2000 27-03-2001
EP 0767250	Α	09-04-1997	JP EP US	9059747 0767250 5961284	A2	04-03-1997 09-04-1997 05-10-1999
EP 0831203	A	25-03-1998	JP DE EP	10103006 69726524 0831203	D1	21-04-1998 15-01-2004 25-03-1998

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 04 00 2157

 $\underline{\text{In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten}$

Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datel des Europäischen Patentamts am Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

05-07-2004

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie			Datum der Veröffentlichung
EP 0831203 A		US US	6182439 6074169	B1 A	06-02-200 13-06-200
			-		
·				ŕ	



Erweiterter Europäischer Recherchenbericht Extended European Search Report Rapport de Recherche Europeenne Élargi Anmelde-Nr.:
Application No.: 04 002 157.8
Demande no:

Diese Anmeldung fällt unter das Pilotprojekt zum erweiterten europäischen Recherchenbericht, das derzeit im Europäischen Patentamt läuft und sich auf alle europäischen Erstanmeldungen erstreckt, für die die Recherche ab 1. Juli 2003 durchgeführt wird. Im Rahmen dieses Projekts übermittelt das EPA zusammen mit dem Recherchenbericht eine Stellungnahme, der zu entnehmen ist, ob die Anmeldung und die Erfindung, die sie zum Gegenstand hat, den Erfordernissen des EPÜ genügen. Diese unverbindliche Stellungnahme ist eine kostenlose Service-Leistung. Sie kann dem Anmelder als Grundlage für eine fundierte Entscheidung darüber dienen, ob er die Anmeldung weiterverfolgen will oder nicht.

Nähere Einzelheiten zu diesem Pilotprojekt enthält das Amtsblatt des EPA, Heft 5/2003. Für weitere dringende Fragen oder Kommentare steht EPO Customer Services unter folgenden Rufnummern zur Verfügung: +31-70-340 4500 oder +49-89-2399 2828.

Aus der beiliegenden Stellungnahme geht hervor, daß die Anmeldung oder die Erfindung, die sie zum Gegenstand hat, den Erfordernissen des Übereinkommens offenbar nicht genügt (siehe Erläuterungen auf beiliegendem Formblatt 2906).

Wenn diese Anmeldung weiterverfolgt werden soll, ist die Prüfungsgebühr zu entrichten. Der Anmelder kann gegebenenfalls Änderungen einreichen, um die in der Stellungnahme erhobenen Einwände auszuräumen, und so das Verfahren insgesamt verkürzen. Werden keine Änderungen eingereicht, so ergeht die Stellungnahme erneut als erster Prüfungsbescheid nach Artikel 96 (2) und Regel 51 (2) EPÜ.

Wenn die Prüfungsgebühr bereits entrichtet und für diese Anmeldung auf eine Mitteilung nach Artikel 96 (1) EPÜ verzichtet wurde, ergeht umgehend der erste Prüfungsbescheid nach Artikel 96 (2) und Regel 51 (2) EPÜ.



Bescheid/Protokoll (Anlage)

Communication/Minutes (Annex)

Notification/Procès-verbal (Annexe)

Blatt Sheet Feuille

1

Demande nº:

Application No.: 04 002 157.8

Der Prüfung werden folgende Anmeldungsunterlagen zugrunde gelegt:

Beschreibung, Seiten

1-6

ursprüngliche Fassung

Ansprüche, Nr.

1-8

ursprüngliche Fassung

Zeichnungen, Blätter

1/1

ursprüngliche Fassung

1. In diesem Bescheid werden folgende, im Recherchenbericht zitierte Dokumente (D1-D5) genannt; die Numerierung wird auch im weiteren Verfahren beibehalten:

D1: EP-A-0 759 499 (HITACHI LTD) 26. Februar 1997 (1997-02-26)

D2: US-B-6 224 3341 (KAJIWARA HIDEFUMI ET AL) 1. Mai 2001 (2001-05-01)

D3: US 2001/021346 A1 (NAKAMURA SHIGEYOSHI ET AL) 13. September

2001 (2001-09-13)

D4: EP-A-0 767 250 (HITACHI LTD) 9. April 1997 (1997-04-09)

D5: EP-A-0 831 203 (HITACHI LTD) 25. März 1998 (1998-03-25)

2. Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 52(1) EPÜ, weil der Gegenstand der Ansprüche 1, 2 und 4-8 im Sinne von Artikel 54(1) und (2) EPŪ nicht neu ist.

2.1 Dokument D1 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument; siehe Abb. 13-15):

eine Strömungsmaschine, mit einem Innengehäuse und einer drehbar gelagerten Turbinenwelle, wobei das Innengehäuse und die Turbinenwelle aus unterschiedlichen Materialien hergestellt sind (siehe Spalte 2, Zeilen 34-48).



(··)

 (\cdot)

Bescheid/Protokoll (Anlage)

Communication/Minutes (Annex)

Notification/Procès-verbal (Annexe)

Blatt Sheet Feuille

2

Demande nº.

Application No.: 04 002 157.8

Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist daher nicht neu (Artikel 54(1) und 54(2) EPÜ).

Dokument D1 offenbart weiterhin(die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument; siehe Abb. 13-15):

eine Strömungsmaschine wobei das Innengehäuse aus einem Material mit geringerer Warmfestigkeit (siehe Spalte 2, Zeilen 43-47) hergestellt ist, als das Material, aus dem die Turbinenwelle (siehe Spalte 2, Zeilen 37-39) hergestellt ist.

Der Gegenstand des Anspruchs 2 ist daher nicht neu (Artikel 54(1) und 54(2) EPÜ).

2.3 Dokument D1 offenbart weiterhin (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument; siehe Abbildungen):

eine Strömungsmaschine ausgebildet als Dampfturbine, eine Strömungsmaschine ausgebildet als Hochdruck-Teilturbine, eine Strömungsmaschine ausgebildet als Mitteldruck-Teilturbine, eine Strömungsmaschine ausgebildet als kombinierte Hochdruck- und Mitteldruck Teilturbine.

Der Gegenstand der Ansprüche 4-7 ist daher nicht neu (Artikel 54(1) und 54(2) EPÜ).

Dokument D3 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument; siehe Abbildungen):

eine Strömungsmaschine mit zumindest den Merkmalen des Anspruchs 1, ausgebildet als Dampfturbine und als kombinierte Mitteldruck- und Niederdruck-Teilturbine.

Der Gegenstand des Anspruchs 8 ist daher nicht neu (Artikel 54(1) und 54(2) EPŪ).

Außerdem offenbaren die Dokumente D2-D4 eine Strömungsmaschine mit zumindest den Merkmalen des Anspruchs 1. Diese Dokumente scheinen



 (\cdot)

Bescheid/Protokoll (Anlage)

Communication/Minutes (Annex)

Notification/Procès-verbal (Annexe)

Blatt Sheet Feuille

3

Application No.: 04 002 157.8 Demande nº:

weiterhin für den Gegenstand der Ansprüche 1, 2, 4-7 neuheitsschädlich zu sein.

- 3. Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 52(1) EPÜ, weil der Gegenstand des Anspruchs 3 nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit im Sinne von Artikel 56 EPÜ beruht.
- Das Dokument D1 wird als nächstliegender Stand der Technik gegenüber dem 3.1 Gegenstand des Anspruchs 3 angesehen. Es offenbart:

eine Strömungsmaschine, mit einem Innengehäuse und einer drehbar gelagerten Turbinenwelle, wobei das Innengehäuse und die Turbinenwelle aus unterschiedlischen Materialien hergestellt sind (siehe Spalte 2, Zeilen 34-48) wobei die Turbinenwelle aus einem Chromstahl mit 9.5 - 13 (bevorzugt 10.5 -11.5) Gew. % Chrom hergestellt ist, und das Innengehäuse aus einem Chromstahl mit 8 - 9.5 Gew. % Chrom hergestellt ist.

- Der Gegenstand des Anspruchs 3 unterscheidet sich daher von der bekannten Strömungsmaschine dadurch, daß das Innengehäuse aus einem Chromstahl mit 1 - 2 Gew. % Chrom hergestellt ist.
- 3.3 Die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, eine Strömungsmaschine fertigungsorientiert einfacher auszuführen und ein Material für das Innengehäuse, das sehr gut in Umgebungen mit geringeren thermischen Belastungen geeignet ist, zu benutzen.
- 3.4 Die in Anspruch 3 der vorliegenden Anmeldung vorgeschlagene Lösung kann aus folgenden Gründen nicht als erfinderisch betrachtet werden (Artikel 52(1) und 56 EPÜ):
- 3.5 Dokument D2 beschreibt hinsichtlich des Merkmals "das Innengehäuse aus einem Chromstahl mit 1 - 2 Gew. % Chrom hergestellt ist" dieselben Vorteile wie die vorliegende Anmeldung (siehe in D2 spalte 18 Zeile 54). Der Fachmann würde daher die Aufnahme dieses Merkmals in die in D1 beschriebene Strömungsmaschine als eine übliche konstruktive Maßnahme zur Lösung der gestellten Aufgabe ansehen.
- 4. Gegenwärtig ist nicht erkennbar, welcher Teil der Anmeldung die Grundlage für



Bescheid/Protokoll (Anlage)

Communication/Minutes (Annex)

Notification/Proces-verbal (Annexe)

Blatt Feuille

4

Application No.: 04 002 157.8 Demande nº:

einen neuen, gewährbaren Anspruch bilden könnte. Sollte der Anmelder dennoch einen einzelnen Gegenstand als patentfähig ansehen, so sollte ein auf diesen Gegenstand gerichteter, im Einklang mit Regel 29(1) EPÜ abgefaßter unabhängiger Anspruch eingereicht werden. Im Antwortschreiben sollte einerseits der Unterschied zwischen dem Gegenstand des neuen Anspruchs und dem Stand der Technik und andererseits die Bedeutung dieses Unterschiedes angegeben werden.

- Um die Erfordernisse der Regel 27(1) b) EPÜ zu erfüllen, ist in der Beschreibung 5. das Dokument D1 zu nennen; der darin enthaltene einschlägige Stand der Technik sollte kurz umrissen werden.
- 6. Der Anmelder wird darauf hingewiesen, daß die Anmeldung nicht in der Weise abgeändert werden darf, daß ihr Gegenstand über den Inhalt der Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht (Artikel 123(2) EPÜ).
- 7. Um die Prüfung von geänderten Anmeldungsunterlagen im Hinblick auf Artikel 123(2) EPÜ zu erleichtern, wird der Anmelder gebeten, die durchgeführten Änderungen, unabhängig davon, ob es sich um Änderungen durch Hinzufügen, Ersetzen oder Streichen handelt, deutlich aufzuzeigen und anzugeben, auf welche Stellen in der ursprünglich eingereichten Anmeldung sich diese Änderungen stützen.

Gegebenenfalls können diese Angaben in handschriftlicher Form auf Kopien der betreffenden Teile der ursprünglichen Anmeldung erfolgen.

- 8. Der Anmelder sollte beim Einreichen geänderter Ansprüche gleichzeitig die Beschreibung an die geänderten Ansprüche anpassen. Bei der Überarbeitung der Anmeldung, insbesondere des einleitenden Teils und der Darstellung der Aufgabe oder der Vorteile der Erfindung, sollte darauf geachtet werden, daß ihr Gegenstand nicht über den Inhalt der Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht (Artikel 123(2) EPÜ).
- 9. Der Anmelder wird gebeten, die Änderungen so durchzuführen, daß nur diejenigen Seiten neu eingereicht werden, die geändert worden sind. Eine unnötige Neufassung der gesamten Beschreibung sollte vermieden werden. Eine geänderte Zusammenfassung ist nicht erforderlich. Auf die Erfordernisse der

(.)



Bescheid/Protokoll (Anlage)

Communication/Minutes (Annex)

Notification/Procès-verbal (Annexe)

Blatt Sheet Feuille

5

Anmelde-Nr.: Application No.: 04 002 157.8 Demande ne.

Regel 36(1) EPÜ wird hingewiesen. Wenn handschriftliche Änderungen eingereicht werden, sollten sie für den Drucker deutlich lesbar sein. Gemäß Beschluß des Präsidenten des EPA nach Regel 35(2) EPÜ (ABI. EPA 12/2001, 563) sind die Unterlagen, welche die Unterlagen der europäischen Patentanmeldung ersetzen, in einem Stück einzureichen.

This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

BLACK BORDERS

IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES

FADED TEXT OR DRAWING

BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING

SKEWED/SLANTED IMAGES

COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS

CRAY SCALE DOCUMENTS

LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT

REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY

OTHER:

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.